A1 Kernenried: Drei Sattelmotorfahrzeuge kollidiert

16. Oktober 2019

Am Mittwochmorgen ist es auf der A1 bei Kernenried zu einer Auffahrkollision zwischen drei Sattelmotorfahrzeugen gekommen. Einer der Lenker wurde leicht verletzt. Der Normalstreifen musste mehrere Stunden gesperrt werden.

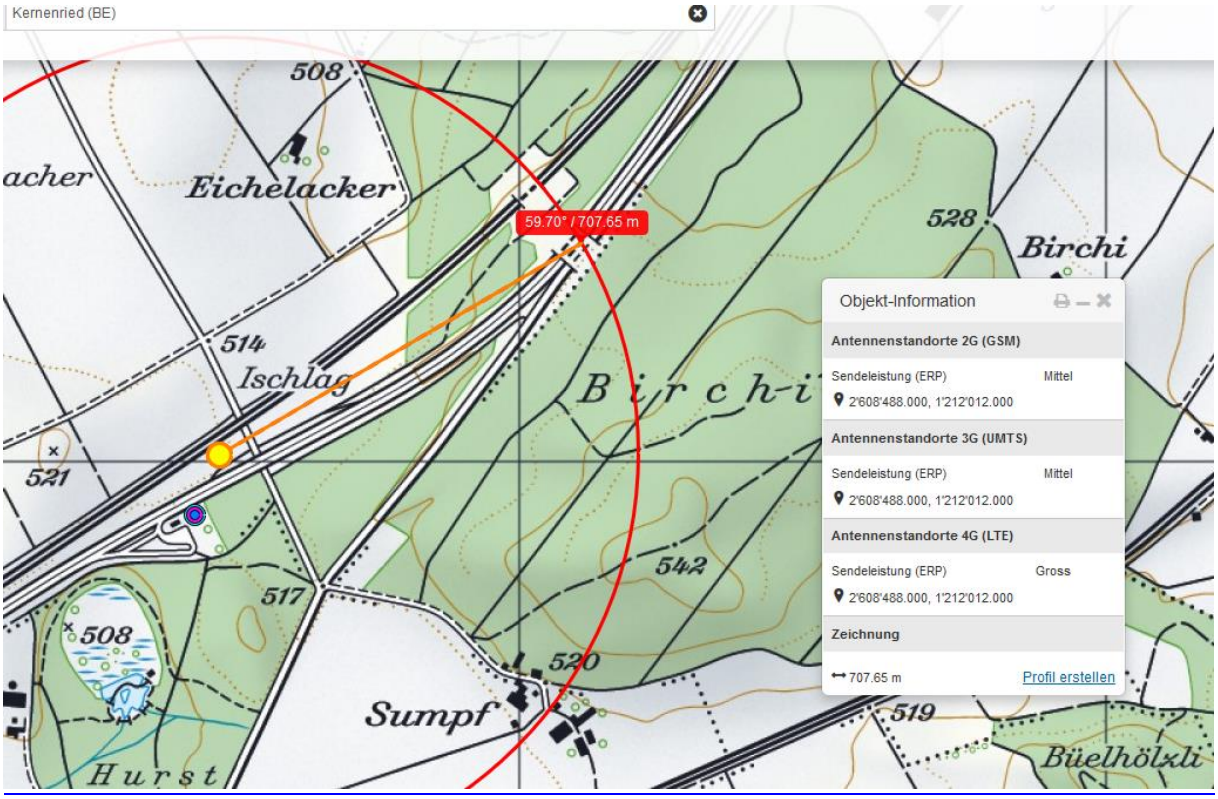
Der Kantonspolizei Bern wurde am Mittwoch, 16. Oktober 2019, kurz **vor 0815** Uhr, ein Unfall auf der Autobahn A1 bei Kernenried gemeldet. Gemäss aktuellem Kenntnisstand waren drei schwere Sattelmotorfahrzeuge hintereinander auf dem Normalstreifen in Richtung Bern unterwegs gewesen. Im Bereich der Wildüberführung kam es bei hohem Verkehrsaufkommen aus noch zu klärenden Gründen zur Auffahrkollision der drei Fahrzeuge.

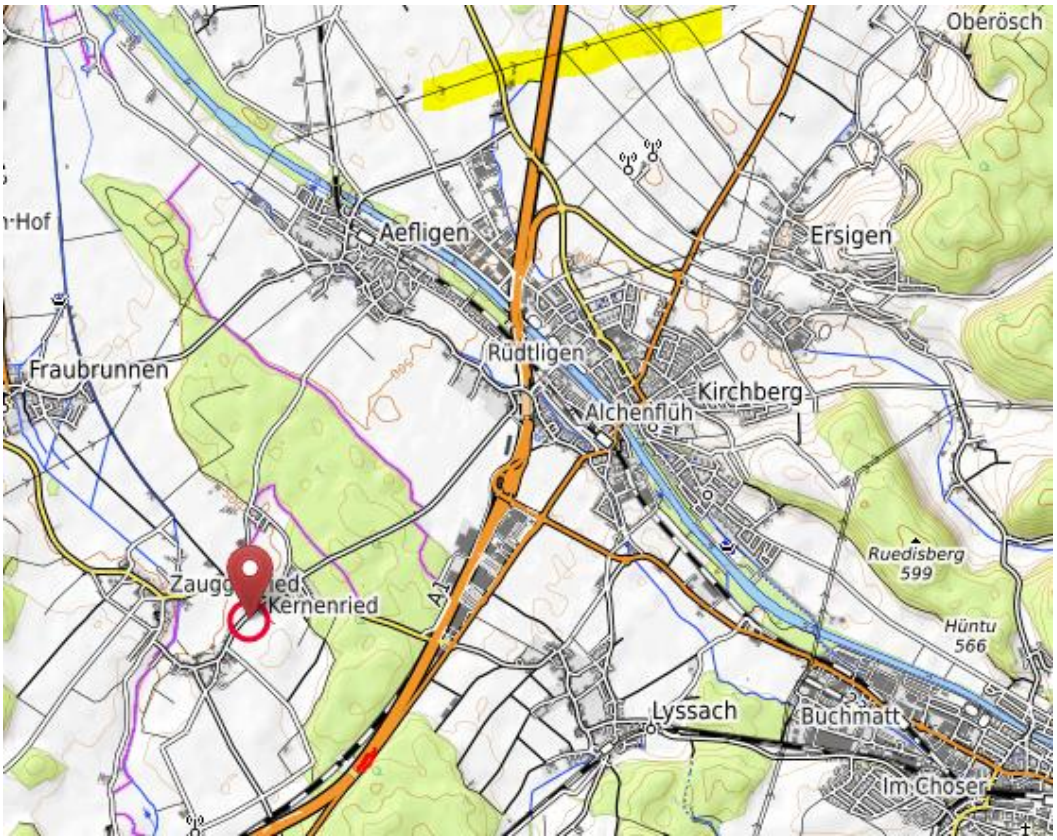
Der Lenker des hintersten Fahrzeugs wurde beim Unfall leicht verletzt und musste von einem Ambulanzteam ins Spital gebracht werden. Die beiden weiteren Beteiligten blieben nach jetzigem Kenntnisstand unverletzt.

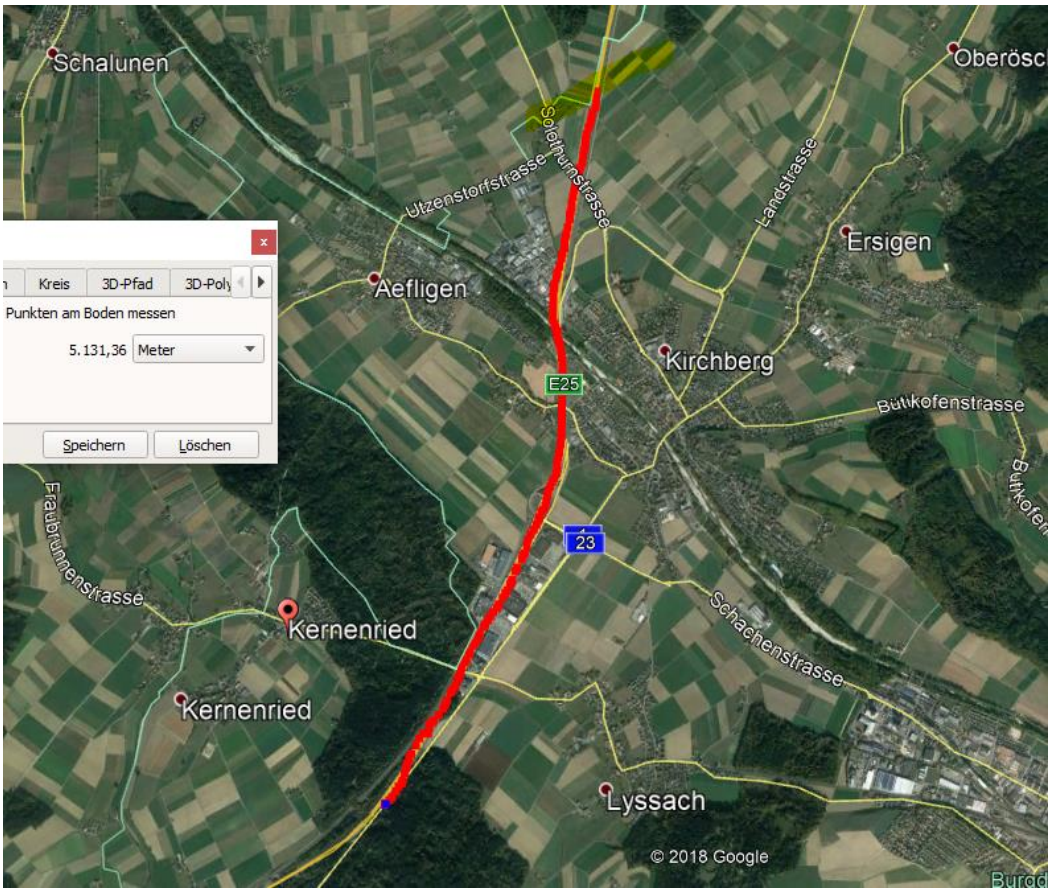
Neben verschiedenen Diensten der Kantonspolizei Bern – darunter auch Spezialisten des Technischen Verkehrszugs – und einer Ambulanz wurde auch die Berufsfeuerwehr Bern aufgeboten. Dies um ausgelaufene Flüssigkeiten zu binden. Infolge der Unfallarbeiten sowie der aufwändigen Bergung der drei Sattelmotorfahrzeuge musste der Normalstreifen für rund vier Stunden gesperrt und der Verkehr über den Überholstreifen geführt werden.

(jad)

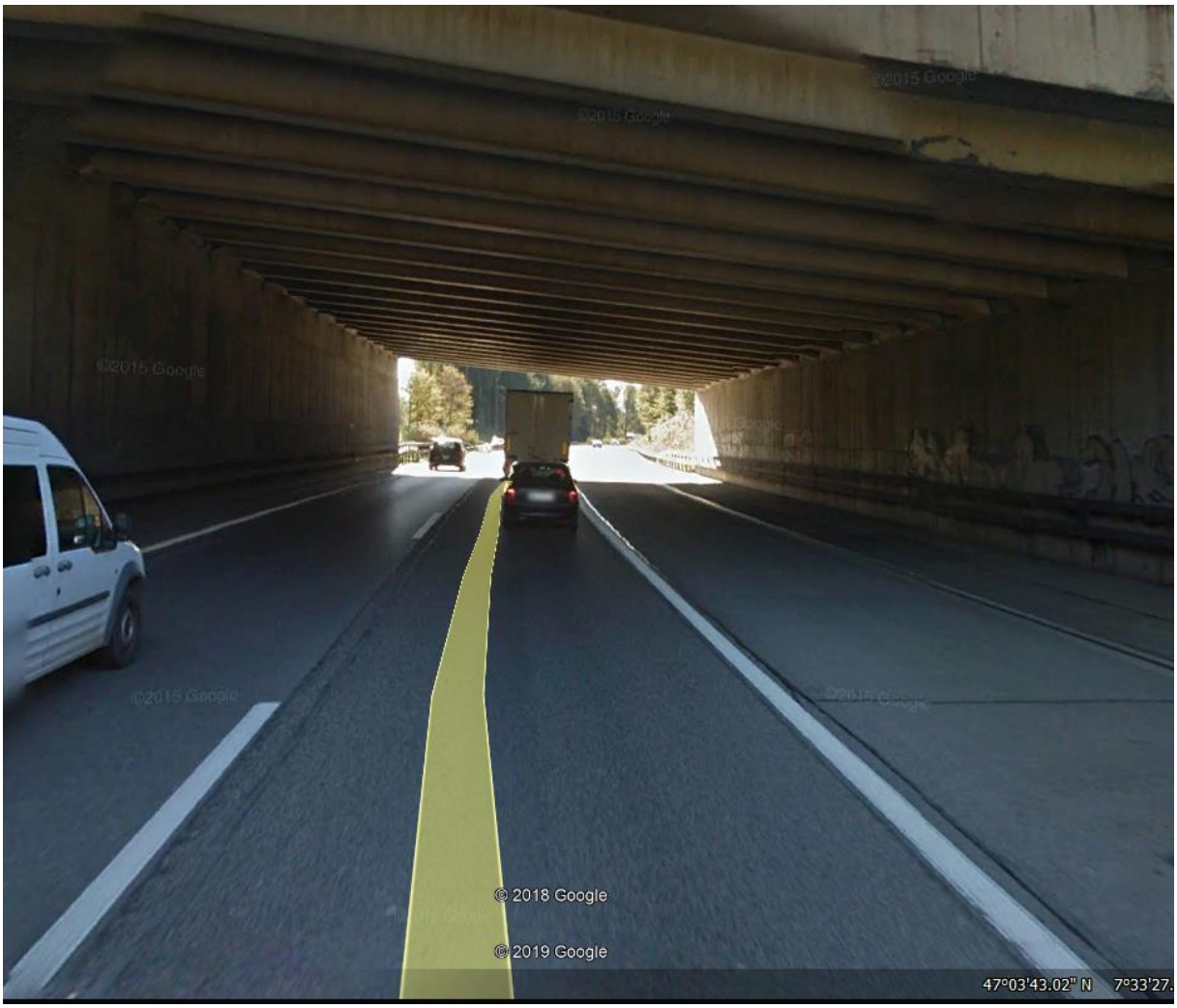
https://www.police.be.ch/police/de/index/medien/medien.meldungNeu.html/police/de/meldungen/police/news/2019/10/20191016_1209_a1_kernenried_dreisattelmotorfahrzeugekollidiert







Die Grünbrücke war (2014) nicht beleuchtet, die Sicht reduziert für das hinterste Fahrzeug, das im Konvoi mit vermutlich zu knappen Abstand unterwegs war


©2015 Google
©2015 Google
©2015 Google
©2015 Google
©2015 Google
© 2018 Google
© 2019 Google
47°03'43.02" N 7°33'27.